

Stadt - Theater.

Heute, Mittwoch den 3ten Juni 1846:

Die Rüdin.

Große romantische Oper in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des E. Scribe.
Musik von Halevy.

Personen:

Fürst Leopold	Herr Kapf.
Prinzessin Gudora, Nichte des Kaisers, dessen Verlobte	* * *
Cardinal Brogni, Präsident des Conciliums zu Constanz	Herr Lehr.
Cleazar, ein Jude, Juwelier	Herr Wurda.
Recha, seine Tochter	* * *
Koderich, Ober-Schultheiß der Stadt Constanz	Herr Bot.
Albert, Obrist der kaiserlichen Leibwache	Herr Rentschel.
Ein Offizier der päpstlichen Leibwache	Herr Frohn.
	Herr Wesser.
	Herr Leubner.
	Herr Hollmann d. ä.
	Herr Rosen.
	Herr Linden.
	Herr Wiemann.

Bürger von Constanz

Stumme Personen:

Sigismund, Kaiser der Deutschen.
Ein Erzbischof. Bischöfe. Prälaten. Ritter.
Geistliche und Mönche verschiedener Orden, als Legaten zu dem Concilium.
Reichsfürsten. Damen. Rathsherrn. Wappenherolde des Kaisers und des Cardinals.
Pagen des Kaisers, des Cardinals und der Prinzessin.
Herolde. Fahnenträger. Ministranten. Chorknaben und Kirchendiener.
Soldaten. Trabanten. Pönitentes.
Zünfte und Handwerksilden. Juden und Jüdinnen. Volk.

Ort der Handlung: Constanz am Bodensee, im 15ten Jahrhundert.

Mad. Gundy-Neuther, erste Sängerin vom Stadt-Theater zu Frankfurt a. M. Recha.

Mad. Cornet Prinzessin Gudora.

Im dritten Acte:

P a s d e d e u x,

ausgeführt von Dem. Delehaux und Herrn Maximilien.

Die Gefänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Herr und Mad. Fehring, und Herr Brüning beurlaubt.

Casse-Öeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.